

## Regeln und Fehlermeldungen für Anschriftcodeservice

Dateiname: Anschriftcodeservice\_Regeln\_und\_Fehlermeldungen.pdf

Version: 1.3 vom 17.04.2020

Ersteller: Christian Adorjan ([christian.adorjan@brz.gv.at](mailto:christian.adorjan@brz.gv.at))

# 1. Dokumentinformation

## 1.1. Inhaltsverzeichnis

- 1 Dokumentinformation ..... 2
- 1.1 Inhaltsverzeichnis ..... 2
- 1.1.1 Änderungsverlauf ..... 2
- 2 Einleitung ..... 3
- 2.1 Zweck des Dokuments ..... 3
- 3 Guidelines für die Beschreibung von Regeln ..... 3
- 4 Regeln ..... 3
- 5 Guidelines zu Fehlermeldungen ..... 3
- 6 Fehlermeldungen ..... 4
- 7 Regeln Koppelung ..... 4
- 8 Guidelines zu Fehlermeldungen Koppelung ..... 4
- 9 Fehlermeldungen Koppelung ..... 5

### 1.1.1. Änderungsverlauf

Version	Datum	Ersteller	Kommentar
1.0	06.11.2015	Adorjan	erste veröffentlichte Version
1.1	19.09.2018	Adorjan	Anpassungen Layout BMVRDJ
1.2	06.05.2019	Adorjan	Anpassung Dateiformat
1.3	17.04.2020	Adorjan	Fehlercodes ANCS_0005, ANCS_0006 hinzugefügt Fehlercodes für Kopplung hinzugefügt

## 2. Einleitung

### 2.1. Zweck des Dokuments

Dieses Dokument listet alle Regeln zur Validierung von Anfragen an das Anschriftcodeservice und die dazugehörigen Fehlermeldungen auf.

## 3. Guidelines für die Beschreibung von Regeln

1. Jene Regeln, die bereits implizit durch das XML-Schema abgedeckt werden (Kardinalitäten, erlaubte Relationen, Pflichtattribute, Typen, Wertebereiche/-grenzen), werden nicht als Regeln in diesem Dokument ausgedrückt.
2. Die Regeln sind über eine eindeutigen Id immer identifizierbar und haben folgendes Format: **DR** "DR" entspricht der internen Abkürzung für Designrule. Der Begriff ergibt sich vor allem daraus, dass diese Rules teilweise auf technischen Gegebenheiten des Designs basieren. Im Gegensatz dazu stehen die Businessrules (BR) im jeweiligen Bereich der Justizanwendungen. gefolgt von - und anschließender **vierstelliger Nummer** (mit Vornullen), diese Nummer ist grundsätzlich ident zur Nummer der jeweiligen Fehlermeldung (Beispiel: DR-0001). Die Nummern werden in der Anlegereihenfolge vergeben.
3. Attributname, Namen von complex types und Associations beginnen mit einem Großbuchstaben. Die Anfangsbuchstaben von zusammengesetzten eigenständigen Wörtern werden auch innerhalb des Namens groß geschrieben. Ab dem zweiten Zeichen sind nur Buchstaben und Ziffern erlaubt. Der Name darf nicht mit 'xml' oder 'XML' beginnen. Die Namen sind Case sensitiv.
4. Die Ausprägungen eines Attributes werden in den Regeln unter einfachen Hochkommata dargestellt.
5. Konstanten werden in Großbuchstaben geschrieben und beginnen mit "Services.Configuration." (zB: Services.Configuration.ANHANGSTYPEN.MIMETYPE)
6. Verweise auf "Services.Configuration" sind in [Services\\_Configuration](#) zu finden.

## 4. Regeln

**DR-0001:** Ändert sich beim StatusSetzen der Serviceprovider (Schema.Anschriftcodedaten.Service.ServiceProvider), so muss der Status des Teilnehmers (Schema.Anschriftcodedaten.Status) R (für Rückverkehr freigeschaltet) sein.

**DR-0002:** Ändert sich beim StatusSetzen der Serviceprovider (Schema.Anschriftcodedaten.Service.ServiceProvider), so muss der Beauftragungszeitpunkt (Schema.Anschriftcodedaten.Zeitpunkt) neuer sein als der bisherige Beauftragungszeitpunkt.

**DR-0003:** Ändert sich beim StatusSetzen der Serviceprovider (Schema.Anschriftcodedaten.Service.ServiceProvider) nicht, so darf sich auch der Beauftragungszeitpunkt (Schema.Anschriftcodedaten.Zeitpunkt) nicht ändern.

**DR-0004:** Der sendende Service-Provider muss bei ERV registriert und aktiviert sein (siehe [Services\\_Configuration](#)).

**DR-0005:** Der Anschriftcode muss dem Service-Provider zugeordnet sein.

**DR-0006:** Die Sichtbarkeitsstufe kann nur bei aktiven Anschriftencodes verändert werden.

## 5. Guidelines zu Fehlermeldungen

1. Die Id einer Fehlermeldung der Services-Validierung hat folgendes Format: **ANCS** gefolgt von \_ (underscore) und anschließender **vierstelliger Nummer** (mit Vornullen). Diese Nummer ist grundsätzlich ident zur Nummer der jeweiligen Regel der Services-Validierung (Beispiel: ANCS\_0001).
2. Sämtliche Fehlermeldungen sind typisiert. Folgende Typen gibt es: E=Error.
3. Zu jeder Fehlermeldung gibt es eine Beschreibung der Fehlerursache. Variablen im Fehlertext sind mit {999} gekennzeichnet.
4. In der Spalte Variable wird auf den jeweiligen Inhalt verwiesen. Konstanten werden in Großbuchstaben geschrieben und beginnen mit "Services.Configuration.". Diesbezügliche Verweise sind in [Services\\_Configuration](#) zu finden.

## 6. Fehlermeldungen

Id	Typ	Text	Variable
ANCS_0001	E	Die Nachricht ist nicht schemakonform.	
ANCS_0002	E	Der beauftragte Serviceprovider wurde geändert, es wurde jedoch kein Zeitpunkt übermittelt, der neuer ist als der momentan im Verzeichnis eingetragene Beauftragungszeitpunkt.	
ANCS_0003	E	Es wurde ein abweichender Zeitpunkt zu jenem im Verzeichnis eingetragenen Beauftragungszeitpunkt übermittelt, obwohl keine Ummeldung auf einen anderen Serviceprovider erfolgte.	
ANCS_0004	E	Der Serviceprovider ist nicht berechtigt den Status zu ändern.	
ANCS_0005	E	Der Anschriftcode ist dem sendenden Serviceprovider nicht zugeordnet.	
ANCS_0006	E	Der Anschriftcode ist deaktiviert.	

## 7. Regeln Koppelung

**DR-0001:** Der sendende Service-Provider muss bei ERV registriert und aktiviert sein (siehe [Services\\_Configuration](#)).

**DR-0002:** Der Anschriftcode muss dem sendenden Service-Provider zugeordnet sein.

**DR-0003:** Der Anschriftcode kann nur dann entkoppelt werden wenn dieser gekoppelt ist oder keinen Kopplungsstatus hat.

**DR-0004:** Der Anschriftcode kann nur dann gekoppelt werden wenn dieser entkoppelt ist oder keinen Kopplungsstatus hat.

**DR-0005:** Die Kopplung setzt voraus, dass zu jedem Anschriftcode die entsprechende Stammzahl eindeutig zugeordnet werden kann.

**DR-0006:** Damit ein Anschriftcode gekoppelt oder entkoppelt werden kann, muss der Status des Anschriftcodes E oder R sein.

## 8. Guidelines zu Fehlermeldungen Koppelung

1. Die Id einer Fehlermeldung der Services-Validierung hat folgendes Format: **ANCKS** gefolgt von \_ (underscore) und anschließender **vierstelliger Nummer** (mit Vornullen). Diese Nummer ist grundsätzlich ident zur Nummer der jeweiligen Regel der Services-Validierung (Beispiel: ANCKS\_0001).
2. Sämtliche Fehlermeldungen sind typisiert. Folgende Typen gibt es: E=Error.
3. Zu jeder Fehlermeldung gibt es eine Beschreibung der Fehlerursache. Variablen im Fehlertext sind mit {999} gekennzeichnet.
4. In der Spalte Variable wird auf den jeweiligen Inhalt verwiesen. Konstanten werden in Großbuchstaben geschrieben und beginnen mit "Services.Configuration.". Diesbezügliche Verweise sind in [Services\\_Configuration](#) zu finden.

## 9. Fehlermeldungen Koppelung

Id	Typ	Text	Variable
ANCKS_0001	E	Der Serviceprovider ist nicht berechtigt den Kopplungsstatus zu ändern.	
ANCKS_0002	E	Der Anschriftcode ist dem sendenden Serviceprovider nicht zugeordnet.	
ANCKS_0003	E	Der Anschriftcode ist bereits entkoppelt.	
ANCKS_0004	E	Der Anschriftcode ist bereits gekoppelt.	
ANCKS_0005	E	Die Stammzahl konnte nicht zugeordnet werden.	
ANCKS_0006	E	Der Anschriftcode ist deaktiviert.	